



Schwingen, Jodeln und ein geduldiger Muni

Impressionen vom Zentrumsfest und Auftakt Schwingfest 2023 auf Seite 2

Lehrvertrag

Mit dem unterzeichneten Lehrvertrag halten viele Jugendliche ein Stück Glücksmoment in den Händen. Ein Moment, der gewürdigt werden darf.

Seite 3

Elternrat

Die Primarschule schafft mehr Nähe zwischen den Eltern und der Schule. Mit der Bildung des Elternrates ist ein wichtiger Meilenstein erreicht.

Seite 6

wir
sind **Wittenbach**

am Puls

Nr. 45 | 10. November 2022

*Geschätzte Wittenbacher*innen*

Freuen Sie sich auf die bevorstehende Fussball-Weltmeisterschaft in Katar? Ungedachtet der Nebengeräusche über die Art der Vergabe des Austragungsortes oder über die Arbeitsbedingungen beim Bau der neuen Stadien sowie der Infrastruktur gilt dieses als bedeutendstes Turnier der Nationalmannschaften, das begeistern sollte.

Aus sportlicher Sicht bin ich der Überzeugung, dass wir uns auf dieses Grosse ereignis freuen sollten und auch dürfen. Fussball kann ein spannendes und familienfreundliches Vergnügen sein, das verschiedene Generationen zusammenbringt. Es geht aber nicht nur um Wettbewerb, sondern auch um eine Brücke zwischen Nationen und Kulturen.

Nutzen Sie diese Gelegenheit und machen Sie einen Schritt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit mit fairen und respektvollen Begegnungen.



H. Bacher

Stefan Bacher

Gemeinderat

PS. Am 28. November, um 17.00 Uhr, spielt die Schweiz gegen Brasilien. Nach dem Spiel freue ich mich, Sie anschliessend an der Bürgerversammlung begrüssen zu dürfen.

Einige Tropfen Wein für den Muni

Am vergangenen Samstag lud die Gemeinde Wittenbach zusammen mit dem OK Schwingfest Wittenbach 2023 auf den Zentrumsplatz zum Feiern ein. Die erste Etappe der Umgestaltung des Zentrumsplatzes und der Auftakt zum Kantonalschwingfest 2023 in Wittenbach waren die zwei Gründe für den Anlass. Die Hauptattraktion war der Siegermuni, der zum ersten Mal der Bevölkerung vorgestellt wurde

und vom Munisponsor Edy Brüscheweiler offiziell mit ein paar Tropfen Wein auf den Namen "Reini" getauft wurde. Dieser liess den Rummel seelenruhig über sich ergehen. Jodel- und Alphornklänge sowie ein Sägemehlkreis für jene, die auch mal «in die Hosen steigen» wollten, rundeten das Programm ab.

IN |



Unterzeichnung der Lehrverträge

Den Lehrvertrag in den Händen zu halten ist für Jugendliche ein entscheidender Moment. In der Gemeindeverwaltung Wittenbach wird dieser Schritt zusammen mit den Eltern gewürdigt.

Jedes Jahr schliessen Lernende erfolgreich ihre Lehre zur Kauffrau/zum Kaufmann in der Gemeindeverwaltung Wittenbach ab. «Als Ausbildungsbetrieb leisten wir einen wertvollen Beitrag zur Berufsbildung von Jugendlichen», erklärt Fabienne Hunkeler, Berufsbildnerin, «indem wir jedes Jahr zwei bis drei Ausbildungsplätze anbieten.»

Glücksmoment der Zusage

Bevor der Schritt in die Berufswelt gegangen werden kann, heisst es für die Jugendlichen, sich mit der Berufswahl auseinanderzusetzen, verschiedene Berufsfelder kennenzulernen, in unterschiedlichen Betrieben zu schnuppern, Bewerbungen zu schreiben, Bewerbungsgespräche zu führen, Absagen einzustecken etc. Das kann ein aufreibender Prozess für die Jugendlichen sein. Umso grösser die Euphorie, wenn es mit der gewünschten Lehrstelle klappt. «Ich war gerade in den Ferien, als ich die Zusage für die Lehrstelle bei der Gemeindeverwaltung Wittenbach erhielt, und konnte die ersten paar Sekunden gar nichts sagen, weil ich mich so unglaublich gefreut habe», erzählt der 15-jährige Marvin Huwiler, der im nächsten Sommer die Lehre in der Gemeindeverwaltung Wittenbach beginnt.

Würdigung des ersten Berufserfolges

Die mündliche Zusage für die Lehrstelle ist der erste grosse Glücksmoment, der mit der Unterzeichnung des Vertrags schliesslich auch noch die schriftliche Gültigkeit erhält. Dieser wichtige Schritt in Richtung Berufswelt ist jeweils ein spezieller Moment, wie Fabienne Hunkeler erklärt: «Wir laden dazu jeweils die



Marvin Huwiler und seine Eltern bei der Lehrvertragsunterzeichnung.

Jugendlichen mit ihren Eltern in das Gemeindehaus ein. Auch sie sollen sehen, wo ihr Kind die drei Ausbildungsjahre absolvieren wird.»

«Es ist für uns Eltern ein beruhigendes Gefühl, zu wissen, wo der Sohn zur Lehre geht und seine Ausbildungsverantwortlichen kennengelernt zu haben.»

Sich gegenseitig kennenlernen und diesen Erfolgsmoment gemeinsam würdigen ist bei der Unterzeichnung des Lehrvertrags ein bewegendes Moment. «Es ist schön, etwas Schriftliches in der Hand zu haben. Zudem ist es für uns Eltern auch ein beruhigendes Gefühl, zu wissen, wo der Sohn zur Lehre geht und seine Ausbildungsverantwortlichen kennengelernt zu haben», ergänzt Sarah Huwiler, die Mutter von Marvin.

Perfekt vorbereitet

In den vergangenen zwei Wochen fand die Lehrvertragsunterzeichnung von allen drei zukünftigen Lernenden statt, die im Sommer 2023 ihre Berufsausbildung in der Gemeindeverwaltung starten. An einem zusätzlichen Informations- und Kennenlernabend nach den Frühlingsferien werden alle neuen Lernende und ihre Eltern zusammen eingeladen. Dabei erfahren die neuen Lernenden nochmals den Ablauf der Ausbildung, welche Ämtli im Gemeindehaus ihnen übertragen werden oder welche Personalanlässe anstehen. Ausserdem machen sie Bekanntschaft mit ihren Mitlernenden und können erste Kontakte knüpfen. «Die Jugendlichen und ihre Eltern sollen wissen, was sie erwartet. So können sie gut vorbereitet und mit möglichst wenig Unsicherheiten ihre Lehre starten», so Fabienne Hunkeler. Beim anschliessenden Apéro wird zusammen auf den neuen und wichtigen Lebensabschnitt der Jugendlichen angestossen.

Isabel Niedermann |

Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

wittenbach

Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Gemeinde Wittenbach

Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier,
blauer Engel)

Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.puls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss: Montag, 14. November, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte)
an ampuls@cavelti.ch.

Budget 2023 und andere Themen

Die Politische Gemeinde lud am vergangenen Montagabend zur Bürgerinformation ein. Verschiedenen Themenpunkte standen auf dem Programm.

Als Vize-Gemeindepräsident begrüßte Urs Schnell die Anwesenden und führte als erstes Hauptthema durch die wesentlichen Punkte des Budgets 2023. Dieses sieht ein Defizit von 3.4 Mio. Franken vor. Der Gemeinderat schlägt zudem eine Steuersenkung auf 128 Prozent vor.

Familienwerk und Integration

Anschliessend zeigte Fabio Lopes, Leiter der Fachstelle Kind Jugend Familie auf, wie sich das Familienwerk als Pilotprojekt in den vergangenen Jahren etabliert hat und künftig als fixes Angebot in Wittenbach geführt werden soll. Der Fokus liegt dabei insbesondere in der frühen Förderung, mit dem Ziel, das Fa-



milienwerk einst in ein Generationenhaus zu wandeln. In einem weiteren Kurzreferat zeigte Ursula Oehy, Leiterin der Sozialen Dienste auf, was hinter der Idee der geplanten Stellen der Integrationsbeauftragten steckt. Integration heisst, sich im Alltag zurecht zu finden, wie z. B. im Schulwesen, der Abfallentsorgung, des öffentlichen Verkehrs etc. Der/die Integrationsbeauftragte hat die Aufgabe, eine rasche Integration der Ausländer*innen in der Gemeinde zu bewerkstelligen.

Energiethemen

Die Energie stand als viertes Thema des Abends auf dem Programm. Gemeinderat Boris Schedler erklärte die Massnahmen, die im Rahmen der aktuellen Energiesituation umgesetzt werden. Dabei handelt es sich insbesondere um die Verlängerung der Nachtabschaltung und der Verzicht auf die Weihnachtsbeleuchtung. Die billigste Energie sei jene, die nicht benötigt werde, so das Fazit. Zudem wurde das Forschungsprojekt «Edge» thematisiert. Dabei geht es darum, wie grosse Mengen von erneuerbarer Energie am besten in die Energieversorgung integriert werden können.

Am Ende der Informationsveranstaltung nutzen die Anwesenden die Gelegenheit, sich am anschliessenden Apéro untereinander auszutauschen. Somit fand der Abend einen gemütlichen Abschluss.

Isabel Niedermann |

TODESFÄLLE OKTOBER

02. **Groll geb. Senn, Frieda**, von Trimmis GR, geboren am 19. Februar 1938, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Grüntalstrasse 14.

04. **Wehrle geb. Angehrn, Edith Verena**, von Mörschwil SG, geboren am 19. März 1945, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Gatterwies 6.

04. **Covolo, Antonio**, von Wittenbach SG, geboren am 24. November 1933, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Sturzbüchelstrasse 25a.

10. **Soldera geb. Ruggle, Helena Berta**, von Gaiserwald SG, geboren am 25. April 1923, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof.

10. **Bächtiger geb. Palkovits, Karoline**, von Jonschwil SG, geboren am 11. Mai 1941, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Huebstrasse 5.

12. **Spring, Frank Christof**, von Wimmis BE, geboren am 15. Juni 1956, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Waldsteig 10, 9008 St. Gallen.

18. **Bischof, Wilhelm Josef (genannt Willi)**, von Eggersriet-Grub SG, geboren am 27. Oktober 1942, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Alterszentrum Kappelhof.

26. **Kovinthapillai, Sri Anandarajah**, von St. Gallen-Tablat SG, geboren am 9. Juli 1959, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Vordere Bettenwiesenstrasse 23.

26. **Egger, Viktor Paul**, von Eggersriet SG, geboren am 19. Mai 1958, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Adlerstrasse 6.

28. **Fischer geb. Heine, Gerda Elsa**, von Romanshorn TG, geboren am 11. Juni 1933, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Bettenwiesenstrasse 14.

GRÜNABFUHR

Das Grüngut ist erst am Abfuhrtag bereitzustellen. Die letzte Abfuhr des Jahres erfolgt an folgendem Tag:

– Montag, 14. November 2022

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der fachgerechten und umweltbewussten Entsorgung. Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich an die Bauverwaltung Wittenbach (071 292 22 44).

IN |

Schildkröte gefunden



Im Böhlquartier hat sich an der Berglistrasse eine Schildkröte in einen Privatgarten verirrt. Werkhofmitarbeitende haben diese dem Tierschutzverein St. Gallen und Umgebung übergeben. Bei der Schildkröte handelt es sich um ein 70- bis 80-jähriges Männchen. Möglicherweise ging der oder die Besitzer*in davon aus, das Tier befinde sich bereits im Winterschlaf. Sollte jemand seine eigene Schildkröte vermissen, kann man sich direkt mit der Meldestelle des Tierschutzvereins Stadt St. Gallen unter 071 244 42 38 oder info@tierlidienst.ch in Verbindung setzen.

Danke für grosszügige Unterstützung

PRO SENECTUTE Anlässlich der Herbstsammlung 2022 haben wir eine grosse Wertschätzung der Bevölkerung gegenüber unserer Arbeit mit und für Menschen im Alter erfahren. Für diese Unterstützung in Form einer Spende, eines Legats, danke ich Ihnen im Namen aller Betroffenen herzlich!

Haben Sie selber Fragen und Anliegen rund ums Alter? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Fachstelle in Gossau: 071 388 20 50 / gossau@sg.pro-senectute.ch.

Pro Senectute ist da, wenn es belastend ist. Ihre Spende hilft mit!

Herzlichen Dank!

Monika Bischof-Wiesli, Stellenleiterin

Abrechnungspflicht für Selbständigerwerbende im Nebenerwerb

Üben Sie eine selbständige Tätigkeit im Nebenerwerb aus?

Dann stellen Sie sich sicherlich die Frage nach der AHV-Abrechnungspflicht.

Eine selbständige Tätigkeit (auch im Nebenerwerb) muss in jedem Fall angemeldet werden. Übersteigt jedoch das jährliche Einkommen aus dem selbständigen Nebenerwerb CHF 2300.00 nicht, so sind Sie grundsätzlich beitragsbefreit.

Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.



01/2018

Pulsschlag Agenda

Jeweils Freitag

Aquawell-Wassergymnastik der Rheumaliga ■ Hallenbad Sonnenrain ■ Rheumaliga SG, GR, AI/AR und Fürstentum Liechtenstein ■ Kurs 1: 13–13.45 Uhr ■ Kurs 2: 13.45–14.30 Uhr ■ www.rheumaliga.ch

Jeweils Samstag und Sonntag

Ausstellungen im Schloss Dottenwil ■ «3 Wittenbacher Historiker» ■ Rahel Flückiger – Hôtel la pleine conscience, la suite – Rauminstallation ■ Samstag: 14–20 Uhr, Sonntag: 10–18 Uhr ■ www.dottenwil.ch

Jeweils Mittwoch Ausser Schulferien

Fit Gym Pro Senectute ■ Sing-saal Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau und SG Land ■ 9–10 Uhr (Senior*innen) / 16–17 Uhr (Männer) ■ www.sg.prosenectute.ch

NOVEMBER

Samstag, 12. November

Neue Jugendfeuerwehr – Infoanlass ■ Feuerwehrdepot Wittenbach ■ Junior Fire Team 93 ■ 9.30–11.30 Uhr ■ www.jft93.ch

Vortrag: Was haben naturnahe Freiräume mit der Gesundheit zu tun? ■ Lokal des Komitees Plan B – Ja für eine Atempause ■ IG Denk-Mal ■ 19–20.30 Uhr

10. Badminton-Mannschaftspauschturnier ■ Sporthalle Sonnenrain ■ Badmintonclub Wittenbach ■ 13–18.30 Uhr / Essen 19–ca. 21.30 Uhr ■ www.bcwittenbach.ch

Dienstag, 15. November

Vortrag: Wo die Gegenwart erwacht ■ Lokal ig Denk.Mal ■ IG Denk-Mal ■ 19–20.30 Uhr

Mittwoch, 16. November

Mütter- und Väterberatung Wittenbach ■ Familienwerk, Vogelherdstr. 4 ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ Beratungstermine vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

Donnerstag, 17. November

Vortrag: Der Raum um uns – Wie unsere Umgebung uns beeinflusst ■ Lokal ig Denk.Mal ■ IG Denk-Mal ■ 19–20.30 Uhr

Racletteplausch ■ Würth Innovation AG, Muolen ■ SVP Wittenbach-Häggenchwil-Muolen ■ 19.30 Uhr ■ www.svp-wittenbach.ch

Pflegen, unterstützen, beraten

SPITEX REGIOWITTENBACH Wir pflegen, unterstützen und beraten hilfe- und pflegebedürftige Menschen aller Altersgruppen sowie deren Angehörige.

So erreichen Sie uns

Spitex RegioWittenbach, 071 298 45 47, Industriestrasse 4, 9300 Wittenbach, Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr.

Werden Sie Mitglied, so unterstützen Sie unsere tägliche Arbeit. Unser Spendenkonto: PC 90-1729-3

ABBRUCHANZEIGE

Auf der rechtsverbindlichen Publikationsplattform (Link auf www.wittenbach.ch) ist folgende Abbruchanzeige zu finden:

– Abbruch Jungviehstall, Sittenhueb 649, 9300 Wittenbach; Bauherrschaft: Lina Rickli

Die Baupläne können vom 11. bis 25. November im Gemeindehaus Wittenbach im Bausekretariat eingesehen werden.

Der Elternrat wurde gewählt

Im «am Puls» vom 16. Juni 2022 wurde über die Lancierung der Elternmitwirkung an den Wittenbacher Primarschulen informiert. Vor zwei Wochen fiel der Startschuss mit der ersten Versammlung des Elternrats.

Der Elternrat besteht bestenfalls aus zwei Elterndelegierten aus jeder Primarklasse von Wittenbach. Sie werden jeweils am Anfang des Schuljahres für ein Jahr ins Amt gewählt. Der Elternrat tagt mindestens einmal pro Semester und fungiert als Bindeglied zwischen der Schule und den Eltern. «Bereits die Tatsache,

«Dieser ehrwürdige und besondere Meilenstein in der Geschichte der Primarschule und Gemeinde Wittenbach war ein sehr gelungener Anlass.»

dass sich in den drei Schulkreisen insgesamt 75 Eltern als Elterndelegierte wählen liessen, ist sehr erfreulich und zeigt das Interesse unserer Eltern an der aktiven Mitwirkung im Elternrat», so José Lorca, Rektor.

Die erste Sitzung

Der Einladung zur ersten ordentlichen Versammlung des Elternrats sind bis auf wenige begründete Abmeldungen alle Elternde-

legierte gefolgt. Da der Vorstand noch nicht gewählt war, wurde die Sitzung durch Rektor José Lorca und Schulleiterin Kronbühl, Bea Gantner, mit Unterstützung der jeweiligen Schulvertretungen geleitet. Ebenso standen sie dem Gremium bei Fragen zur Verfügung. Die erste Sitzung war geprägt durch gegenseitiges Kennenlernen und den Austausch untereinander.

Wahl der Vorstandsmitglieder

Der Schwerpunkt des Abends lag auf der Wahl des Vorstandes. Die Kandidat*innen haben in einer kurzen persönlichen Vorstellung ihre Motivation dargelegt. Die Elterndelegierten haben sich für jeweils zwei Vertretende pro Schulkreis entschieden. Somit ist der Vorstand breit aufgestellt und jeder Schulkreis zu gleichen Teilen vertreten.

Vorstand nimmt Arbeit auf

Beim anschliessenden Apéro waren alle Anwesenden eingeladen, bereits bestehende Anregungen und Ideen dem Vorstand mitzuteilen. Die Stichworte wurden in einer Kartonbox pro Schulkreis gesammelt und am Schluss dem neu gewählten Vorstand als symbolischer Auftakt der Vorstandstätigkeit übergeben. Der Vorstand wird sich nun selbst konstituieren und die Feedbacks des Abends auswerten. Rektor José Lorca: «Dieser ehrwürdige und besondere Meilenstein in der Geschichte der Primarschule und Gemeinde Wittenbach war ein sehr gelungener Anlass.»

Stellvertretend für den gesamten Vorstand hat sich Thomas Rudolf für ein Interview zur Verfügung gestellt.

Herr Rudolf, wieso haben Sie sich für den Elternrat gemeldet?

Ich wurde von der Kindergartenlehrperson darauf angesprochen und fand es sehr interessant. Schlussendlich geht es um unsere Kinder, die Zukunft.

Was versprechen Sie sich von der Elternmitwirkung?

Ich erhoffe mir einen engeren Austausch zwischen der Schule und den Eltern. Das Miteinander soll gefördert werden.

Wieso haben Sie sich zur Wahl in den Vorstand gemeldet?

Wer mich kennt, weiss, dass wenn ich mich für etwas engagiere, dann mit vollem Einsatz. Unter anderem bin ich Schiedsrichter und Leiter der Kids-Fussballschule beim FC Wittenbach. Da war es für mich klar, dass ich mich für die Wahl in den Vorstand melden werde.

Die erste Vorstandssitzung fand am Donnerstag, 3. November, statt. Welche Traktanden wurden behandelt?

An dieser Sitzung ging es zuerst einmal um das Vorstellen unserer Personen und das bessere Kennenlernen/Austauschen. Dann wurden die Personen in die jeweiligen Ämter gewählt. Der Vorstand ist nun wie folgt aufgestellt:

Präsident: Thomas Rudolf
Vizepräsident: Stefan Eisenring
Kassier: Simon Zanoni
Aktuarin: Albulena Krasniqi
Beiräte: Michel Züger, Diana Rexhaj

Am 24. November treffen wir uns wieder, dann werden wir die vielen Anliegen, die wir von den Eltern erhielten, besprechen.

Simona Hugentobler |



Der neu gewählte Elternratvorstand: Simon Zanoni und Thomas Rudolf (SK Steig), Stefan Eisenring und Albulena Krasniqi (SK Kronbühl), Diana Rexhaj und Michel Züger (SK Sonnenrain)

Öffentliche Sitzung Schulparlament

OZ GRÜNAU Die 112. ordentliche Sitzung des Schulparlaments findet am Montag, 21. November, um 20.00 Uhr in der Aula im Oberstufenzentrum Grünau, 9300 Wittenbach statt.

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung der Sitzung durch die Präsidentin
2. Protokoll der 111. Sitzung des Schulparlaments vom 23. Mai 2022
3. Budget 2023
4. Beschulungssituation der Oberstufenschüler und -schülerinnen aus den Gebieten Hinterberg, Chrüzegg und Schöntal; Bericht und Antrag
5. Festlegung der Sitzungsgelder und Entschädigungen
6. Informationen des Schulrates
7. Sitzungstermine 2023
8. Allgemeine Umfrage
 - Rücktritt von Ingrid Ochsner per Ende Dezember 2022

Die Sitzung ist öffentlich.

Reg. Oberstufenschule Grünau |

Katholische Kirche

Gottesdienst auf der Baustelle



Herzlich willkommen zu einem **Gottesdienst in der Ulrichskirche und damit mitten auf einer Baustelle. Auch unser Leben ist oft eine Baustelle und geprägt von Provisorien, Umbauten und Veränderungen.**

Baustellengottesdienst: Sonntag, 13. November, 10.00 Uhr, Kirche St. Ulrich

So ist der besondere Gottesdienstort ganz passend: Wir feiern an einem Ort, der in Renovation ist, wo Altes entfernt wurde, Wertvolles erneuert und Neues am Entstehen ist. Ein viel-sagendes Abbild für unser persönliches Leben. Musikalisch wird die Feier mitgestaltet von Jasmin Keller am Flügelhorn und Theres Wenzinger am E-Piano.

Herzlich willkommen zu unserem Baustellen-gottesdienst.

Gehen Sie an die Decke!

Aber hier natürlich nicht im übertragenen Sinn gemeint, sondern wortwörtlich. Im Anschluss an den kurzen Gottesdienst stehen nämlich Architekt Markus Fulterer, Corina Rutishausser (Restauratorin), das Künstlerpaar Ingrid Tekenbroek und Urs Fritz (Gestaltung Altarbereich) und Projektleiter Nathan Lutz für Fragen zur Verfügung. Es werden Führungen angeboten, unter anderem auch auf das Innengerüst, hoch hinauf zu den Altären und Deckengemälden.



Apéro

Die Kirchenverwaltung lädt zu einem einfachen Apéro ein.

Christian Leutenegger |

Tolle Marktstimmung

KOFFERMARKT Am Samstag, 29. Oktober, durften wir unseren siebten Wittenbacher Koffermarkt im Kirchenzentrum St. Konrad abhalten. Schön, dass so viele verschiedene selbstgemachte Sachen zum Kauf aufgestellt wurden. Danke allen Anbieter*innen fürs Kommen. Auch in unserem Konradstübli durften wir viele Besucher*innen begrüßen, die ihren Hunger, Durst und Gluscht befriedigten. Ja, das Kuchenbuffet war wieder ein Traum, allen Kuchenspenderinnen ein herzliches Dankeschön! Wir bedanken uns bei allen, die zu Besuch wa-

ren, den Aussteller*innen und allen Helfer*innen. Nur dank dem grossen Einsatz aller konnten wir unseren Koffermarkt erfolgreich durchführen.

Den Erlös für «Mütter in Not» werden wir später noch bekanntgeben.

Vorstand Frauengemeinschaft |



Festliches Patrozinium



Das war der Festgottesdienst am Gedenktag des heiligen Konrads. Zusammen mit den Pfarreien Muolen und Häggenschwil, musikalisch gestaltet von allen drei Kirchenchören, Festpredigt von Alex Burkart. Danach unterhielt das Sextett der Musikgesellschaft Konkordia bei einem Apéro, serviert von der Kirchenverwaltung.

Katholische Kirche

Grosse Rätetagung 2022

Am Samstag, 12. November, treffen sich in Muolen alle Räte und die Seelsorger*innen unserer Seelsorgeeinheit zur grossen Rätetagung.

Diese Tagung ist jedes Jahr ein fester Bestandteil im Jahresprogramm. Neben einem Thema, das zur Auseinandersetzung und zum Austausch einlädt, ist diese Zusammenkunft auch sehr wertvoll für das gegenseitige Kennenlernen und Vertrautwerden über die Pfarreigrenzen hinweg.



Kirche MitWIRKUNG

Die Doppeldeutigkeit der diesjährigen Rätetagung ist gewollt. Es soll um Mitwirkung gehen in der Kirche, aber auch um eine Kirche, die Wirkung entfalten kann:

- Welche Gestaltungsmöglichkeiten haben wir in der Kirche?
- Wie ist Partizipation möglich angesichts der konkreten Strukturen und Hierarchien?
- Was sind unsere Erfahrungen in der konkreten Rätearbeit?
- Was ist im Bistum St. Gallen möglich?
- Wie kann ich eigene Kompetenzen und Talente einbringen?
- Wie können wir das Potenzial in unserer Seelsorgeeinheit ausschöpfen?

Inhaltlich wird uns Dominik Michel Loher vom Pastoralamt des Bistums durch den Tag begleiten.

Christian Leutenegger |

56 Namen, 56 Lichter, 56 Rosen ...

ALLERSEELEN Totengedenken am Nachmittag des 1. Novembers in St. Konrad.

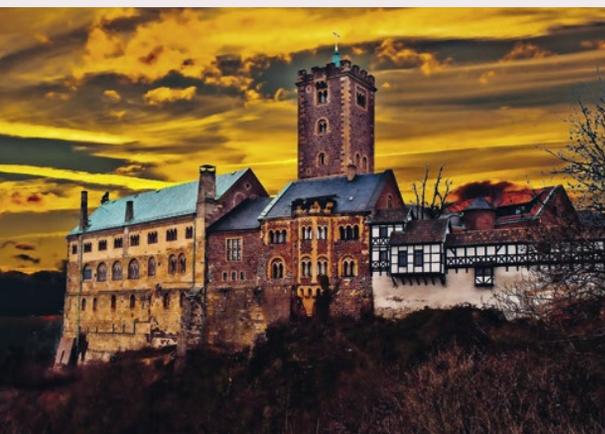
56 Namen, 56 Lichter, 56 weisse Rosen.

Und viele gute Gedanken, Erinnerungen, Gebete und Wünsche, mit und von all den Menschen, die zum Gedenkgottesdienst anwesend waren. In tiefer Verbundenheit mit den verstorbenen Angehörigen.



Über die eigene Nasenspitze hinausdenken

ELISABETH VON THÜRINGEN Am Wochenende vom 12. und 13. November gestaltet die Frauengemeinschaft die Gottesdienste in allen drei Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit, siehe «Termine». Im Zentrum steht dabei das Wirken der heiligen Elisabeth von Thüringen. Der Gedenktag der Heiligen ist gemäss kirchlichem Kalender am 19. November. **Herzliche Einladung zum Elisabethengottesdienst!**



Die Wartburg in Thüringen (Eisenach), wo Elisabeth als Königin gelebt hat.

Oriana Held aus Muolen hat zur Elisabeth von Thüringen einen schönen Text verfasst.

Lassen wir uns aus engem Denken herauslocken

Am 19. November gedenken wir der heiligen Elisabeth von Thüringen und würdigen ihr Wirken für Benachteiligte. Das Elisabethenwerk begleitet Entwicklungsprojekte für Frauen in Uganda, Bolivien, Indien und Sri Lanka. Wenn man die Nachrichten zu Katastrophen aus aller Welt verfolgt, mag das Engagement des Elisabethenwerks in nur gerade vier Ländern wie ein Tropfen auf den heissen Stein erscheinen. Derselbe Gedanke kommt vielleicht im Hinblick auf das eigene Engagement im persönlichen Umfeld. Bei aller Zeit und Energie, die man investiert, bleibt so vieles ungetan. Trotzdem ist ein Tropfen mehr als kein Tropfen!

Vielleicht kennen Sie diese Erfahrung auch: Wochenende, Einkauf erledigt, Terminkalender schön leer. Da kommt er, dieser Reflex, sich zurückziehen. Es sich gut gehen lassen. Nicht weiter als über die eigene Nasenspitze

schauen. Und schon gar nicht über die Kirchturmspitze hinaus in die Welt. Die Verbindung zur Welt kappen. Dieser Reflex mag durchaus seine Berechtigung haben, für ein Wochenende. Aber immer mehr greift diese Einstellung generell um sich: «Ich kümmere mich zu allererst um mich, meine Familie, allenfalls noch um Menschen aus der Nachbarschaft.» Diese Einstellung passt nicht zur heiligen Elisabeth. Sie, die Königstochter, die ein angenehmes Leben hinter den Burgmauern hätte haben können, sie ging hinaus in die Welt, hin zu den Armen. Sie hat ihren Überfluss geteilt und wollte Gerechtigkeit schaffen. Elisabeth hat über den eigenen Nasenspitze, über die Burgmauern hinausgeschaut. Hat sich mit Menschen auch ausserhalb ihrer Familie und ihrer Schicht verbunden. Elisabeth ruft uns zu: «Schaut über euren Nasen- und Kirchturmspitz hinaus!» Von ihr wollen wir uns aus unseren Burgen, aus Wohlstand und Bequemlichkeit, aus engem Denken herauslocken lassen und weit über unseren Nasen- und Kirchturmspitz hinausblicken.

Oriana Held, Pfarreisekretärin Muolen |

Katholische Kirche

ELISABETHENGOTTESDIENST IN ST. KONRAD AM SAMSTAG, 12. NOVEMBER, UM 17.00 UHR

Kollekte für das Elisabethenwerk des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes

Wir halten Gedächtnis für

- Karl und Maria Eigenmann-Mazenauer
- Armin Eigenmann
- Anton Rusch
- Bruno Rusch

«Brot & Wein»

Gottesdienst mal anders! – Sonntag, 20. November, 19 Uhr, St. Konrad

Segen – Blessing

«The Blessing» ist ein Worshipsong, erstmals 2022 veröffentlicht von Elevation Worship und performt durch Kari Jobe und Cody Carnes.

«Blessing» heisst auf Deutsch «Segen».

Wir stellen diesen Song in den Mittelpunkt unserer Feier und denken über die verschiedenen Facetten und Bedeutungen von Segen nach. Musikalisch/gesanglich begleiten uns Dominik und Stefanie Michel Loher.

Christian Leutenegger, Sonja Billian |



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Pfarrbeauftragter

Christian Leutenegger,
Telefon 071 298 30 65,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)

Sven Keller, Telefon 071 298 30 70,
E-Mail: s.keller@altkon.ch

Mesmerin St. Ulrich (Dorfstrasse 24)

Kathrin Wohnlich, Telefon 076 248 85 33

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)

Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

www.wittenbach.altkon.ch

www.facebook.com/0sanktulrich.sanktkonrad

Termine

Donnerstag, 10. November

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, Kapelle St. Nepomuk
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Freitag, 11. November

- ★ 16.30 Uhr Wortgottesfeier, Kappelhof (nur für Bewohner*innen)
- 16.30 Uhr Martinsfiir und Laternliumzug (siehe «Ökumene»), Beginn in der Kapelle St. Nepomuk

Samstag, 12. November

- 09–16 Uhr In Muolen: grosse Rätetagung
- ★ 17.00 Uhr Elisabethengottesdienst in St. Konrad, Gestaltung: Regula Loher und Frauengemeinschaft Wittenbach zusammen mit Pater Albert Schlauri

Sonntag, 13. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

- ★ 09.00 Uhr In Häggenschwil: Elisabethengottesdienst, Gestaltung: Regula Loher und Frauengemeinschaft Wittenbach zusammen mit Pater Albert Schlauri
- ★ 10.00 Uhr Baustellengottesdienst in St. Ulrich, musikalisch begleitet von Jasmin Keller (Flügelhorn) und Theres Wenzinger (E-Piano), Gestaltung: Christian Leutenegger; anschliessend Baustellenführungen und Apéro
- ★ 10.45 Uhr In Muolen: Elisabethengottesdienst, Gestaltung: Regula Loher und Frauengemeinschaft Wittenbach zusammen mit Pater Albert Schlauri
- 11.30 Uhr Taufe

Dienstag, 15. November

- 13.30 Uhr GenerNationen-Kafi, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.30 Uhr Im Vereinslokal Muolen: «Umgang mit Trauer», Vortrag von Sepp Koller, Spitalseelsorger am Kantonsspital St. Gallen

Mittwoch, 16. November

- ★ 09.45 Uhr Schulgottesdienst der Stiftung Kronbühl, St. Konrad
- ★ 14.45 Uhr Gottesdienst für Erwachsene der Stiftung Kronbühl, St. Konrad
- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 17. November

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, Kapelle St. Nepomuk
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Ökumene

Gesucht

ehemalige Konfirmanden und Firmlinge

Im Januar 2023 laden wir zum Klassentreffen der Jahrgänge 1999 bis 2001 ein. Damit wir dich kontaktieren können, freuen wir uns, wenn du uns deine Kontaktdaten (Handy, E-Mail) zukommen lässt.

Firmlinge: 076 420 42 41 /

c.leutenegger@altkon.ch

Konfirmanden: 076 389 40 42 /

tschiggo.frischknecht@tablat.ch

Wir freuen uns, von euch zu hören.

Ökumene

GenerNationen-Kafi

Dienstag, 15. November, 13.30 bis 15.30 Uhr,
evang. Kirchenzentrum Vogelherd

Einmal im Monat treffen wir uns im Kirchenzentrum Vogelherd zum Schwatzen, Lachen, Kaffeetrinken und Diskutieren. Der Treffpunkt soll von Menschen aller



Nationen, Generationen und Religionen genutzt werden. Wir wollen uns näher kennenlernen und Neues über Länder, Gebräuche und den Alltag erfahren. Wir unterhalten uns in deutscher Sprache.

Wir sind
inter-national – inter-religiös – inter-essiert.

Keine Anmeldung notwendig.
Wir freuen uns auf Sie!

Monica Thoma und Sven Keller

Martinsfir und Laternliumzug



MITENAND FIIRE De Weg isch chinderwagegänglich. Wer hett, bringt en eigeni Laterne oder en Lampion mit. Bastelidee für St. Martinslaterne findet sich im Internet. För Chind ohni Laterne hend mer es paar Liechter parat.

Früitag, 11. November (Martinstag)

16.30 Uhr Uftakt i de Kapelle Nepomuk a de Dorfstrass (Ueliberg). Aaschliessend Laternliumzug zur Kirche Vogelherd. Offizielle Abschluss etwa um 18 Uhr.

Gmütlichs Zämesii und Punsch

Es freued sich uf zahlrichs Erschiine

Christian Leutenegger
Tschiggo Frischknecht

Evangelische Kirche



Spaghetti essen – Musik machen – Spass haben

Freitag, 11. November, 17.30 bis 20.00 Uhr
KiZ Vogelherd, Wittenbach

Singst du gern oder spielst du ein Instrument? Die «Aufwind»-Band bietet einen **Schnupperabend** mit Spaghettiesen und Bandworkshop an. Leitung: Michael Stübi, Musiker und Bandleiter. Anmeldung bis Donnerstag, 10. November per WhatsApp an Tschiggo: 076 389 40 42, Infos: tschiggo.frischknecht@tablat.ch. Ein Angebot der evang.-ref. Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen.



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen
Wittenbach-Bernhardzell

Pfarramt
Ueli Friedinger, 052 376 31 02,
ueli.friedinger@bluewin.ch

Sozialberatung
Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin
Regula Ryser, 071 298 40 14,
regula.ryser@tablat.ch

Religionsunterricht
Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie
Tschiggo Frischknecht, 071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch
www.ju-ki.ch
www.youngpower.ch
www.jungschar-wittenbach.ch

Pfarramt Wittenbach-Bernhardzell

Thomas Rau, welcher hauptamtlich im Grossacker als Pfarrer tätig ist, und Ueli Bächtold werden künftig zusammen mit Ueli Friedinger die pfarramtlichen Aufgaben in Wittenbach-Bernhardzell wahrnehmen. Im Laufe des Novembers finden Gespräche zwischen den Beteiligten statt, um die genaue Aufgabenteilung zu besprechen.

Peter Graf,

Präsident der Kirchenvorsteherschaft

Termine

Donnerstag, 10. November

- ★ 14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen
- 19.00 Uhr TeensTreff für Jugendliche ab der 1. Oberstufe, Diakon T. Frischknecht

Freitag, 11. November

- 19.30 Uhr «Happy Hour», Y. Ishikawa, Violine und E. Uhland, Klavier; U. Bächtold, Texte und Bilder. Anschl. Apéro im KIZ.

Samstag, 12. November

- 13.30 Uhr Jungschar Wittenbach, Kontakt: Samuel Stübi v/o Bunny

Montag, 14. November

- 14.00 Uhr Kafi-Treff
B. Bölli, 071 298 26 17

Dienstag, 15. November

- 13.30 Uhr GenerNationen-Kafi
M. Thoma, 071 298 40 13

Mittwoch, 16. November

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.–, mit Terminkarte, M. Thoma

Donnerstag, 17. November

- 14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

North Sea Swim Meet in Stavanger

SCHWIMMVEREIN Beim Internationalen North Sea Swim Meet in Stavanger/ Norwegen gewinnt der St. Galler Marius Toscan für Swiss Aquatics über 200 m Delfin und 400 m Lagen



Marius Toscan

Gold. Eine Woche nach dem Trainingslager in Mallorca zeigt sich Marius bereits in guter Form. Beim ersten Rennen schwamm der EM-Halbfinalist von Rom über 200 m Delfin mit 1:57.39 um 71 Hundertstel über seiner persönlichen Bestzeit zu Gold. In seiner Paradedisziplin über 400 m Lagen holte Marius mit einer neuen Schweizer Saisonbestzeit in 4:13.20 überlegen erneut Gold. Coach Gabriel Schneider: «Mission erfüllt. Nun gehts für Marius direkt von Stavanger nach Magglingen in die Spitzensport-Rekrutenschule.»

Resultate 200 m Delfin/400 m Lagen finden sie über den nebenstehenden QR-Code.



eing. |

Familien-Spielemorgen in der Ludothek

LUDOTHEK Am Sonntag, 13. November, ist von 10.00 bis 13.00 Uhr – «Tierisch was los...» in der Ludothek in Wittenbach.

Kennt ihr Spiele wie «Heckmeck», «Leo Löwe», «Der lila Wal» oder «Voll Schaf»? Oder wollt ihr diese und noch viele andere tierisch gute Spiele kennenlernen? Dann kommt in der Ludothek vorbei. Wir erklären Euch die Spiele gerne und ihr habt Platz und Zeit, diese gleich zu spielen. Wir freuen uns auf zahlreiche spielehungrige Besucher!

eing. |

Ostschweizer Regionalmeisterschaft in Chur

SCHWIMMVEREIN Der Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach erfreut sich bereits in einer glänzenden Form. Die Schwimmer:innen des SVSW haben in Chur an der Regionalmeisterschaft gross aufgetrumpft. 19 Gold, 21 Silber und 15 Bronze gingen nach St. Gallen. Sinnbildlich für die Überlegenheit der St. Galler war das 400 m Freistilrennen, der SVSW gewann im Doppelpack, Damen und Herren, gleich den gesamten Medaillensatz und schüttelte die Konkurrenz ab. Neben den Eliteschwimmer:innen schwimmt der SVSW-Nachwuchs hervorragend und klassiert sich in diversen Rennen unter den Top Ten. Für die Eliteschwimmer:innen war es eine Zwischenstation auf dem Weg zur Kurzbahn-Schweizermeisterschaft in Sion vom 18. bis 20. November 2022. Bei den Trainern Marcial Pfändler und Angelika Toscan war die Stimmung nach Meisterschaftsschluss sehr gut und positiv. Vor allem war man zufrieden, dass die Abwesenheit von Nina Ammann (Krankheit) und Marius Toscan (Einsatz mit der Nationalmannschaft in Norwegen) auf die

Leistung der Mannschaft keinen Einfluss hatte. Regionalmeister:in wurden: Katharina Hibbeln (200 m Freistil, 400 m Freistil, 800 m Freistil, 200 m Delfin), Christian Schreiber (200 m Freistil, 400 m Freistil, 1500 m Freistil), Janine Schelling (50 m Brust, 100 m Brust, 100 m Freistil), Celine Weil (200 m Brust, 400 m Lagen), Fabio Toscan (100 m Lagen, 100 m Brust), Tanja Auer (50 m Freistil).

eing. |



Foto nach dem 400-m-Freistilrennen (SVSW)

Kabarett im Schloss mit Jan Rutishauser

MUSEUMSGESELLSCHAFT / IG SCHLOSS DOTTENWIL Er sei schon nervös, aber bei einem solchen Publikum verfliege das schnell, so wie die abrasierten Haare, die von der sich anbahnenden Glatze ablenken sollen. Der Kabarettist, allein auf der Bühne, füllt diese und den Saal mit einem Feuerwerk von Pointen. Mit dem launigen Geplauder, das beinahe einem Selbstgespräch gleicht, der Schilderung, immer perfekt sein zu wollen und dabei zum Beispiel im Clinch mit seiner Freundin, der am Online-Shopping oder der Wohnungssuche liegt, bringt er eine Fülle von heiteren, schrägen Vorstellungen und reisst die Zuhörer in seinen Bann. Jan Rutishauser unterhält die Gäste spannend und fordert sie auch heraus mit seinen vergnügt vorgetragenen, witzigen, teils kurzen Gedankensprüngen, was am oft verzögerten Lachen festgestellt wird.

von ihr im Oktober durchgeführten Wirtwochenende im Schloss Dottenwil, wahrgenommen haben.

eing. |



Ein vergnüglicher, erholsamer, perfekter Abend mit Heiterkeit, Applaus und mehreren Zugaben für alle, die die Einladung zum Kabarett «Die absolute Perfektion», organisiert von der Museumsgesellschaft zum jährlich

FASNACHT WITTENBACH
SAVE THE DATE
FASNACHTS-
UMZUG
WITTENBACH

18.02.2023

Bunter
 Fasnachtsumzug
 Festwirtschaft
 und
 Barbetrieb

Fasnachts-
 party
 8 Guggen und
 viele Gruppen

JETZT EURE GRUPPE ANMELDEN!
 WWW.FASNACHTWITTENBACH.CH
 FASNACHTWITTENBACH@OUTLOOK.COM

de Samichlaus chunt !

Auch dieses Jahr freut sich die Nikolausgruppe des Feuerwehrverein Wittenbach darauf, Familien in unserem Gemeindegebiet besuchen zu dürfen und möchten so die Vorfreude auf die kommende Weihnachtszeit bringen.

Falls Sie am 6. oder 7. Dezember einen Besuch des Nikolaus und seines Begleiters wünschen, melden Sie sich bitte bis zum 23. November bei uns.

Beat Zimmermann
 079 420 91 24
 st.nikolaus@fwwh.ch



Sie schenken, wir spenden FÜR KINDER IN NOT

Unsere diesjährige Sammel- und Spendenaktion geht zugunsten der NUK – Notunterkunft St. Gallen. Die Organisation ist für eine befristete Zeit ein sicherer Ort für gewaltbetroffene Kinder und Jugendliche.

Wir sammeln 192 kleine Geschenke, um für die acht Kinder, die derzeit in der Notunterkunft St. Gallen zu Hause sind, je einen eigenen Adventskalender zusammenstellen zu können. Unterstützen Sie uns dabei?

Die Geschenke können Sie bis Dienstag, 22. November, bei uns in Wittenbach und Mörschwil abgeben. Am Freitag, 25. November 2022, möchten wir die Adventskalender – gemeinsam mit Ihnen – in unserer Werkstatt in Wittenbach bei gemütlicher Atmosphäre gestalten und einpacken.

Nach dem Motto «Sie schenken, wir spenden» überweist die Max Schetter AG zusätzlich CHF 3000 an die Notunterkunft St. Gallen.

Max Schetter AG
 für Wasser und Wärme



Weitere
 Informationen
 und Anmeldung
[schetter.ch/
 weihnachtsaktion](http://schetter.ch/weihnachtsaktion)



Illustration: Leonie Schetter, 15 Jahre

Mit einem Sieg im Derby zum Wintermeister

FUSSBALLCLUB Im letzten Meisterschaftsspiel der Vorrunde musste das Team von Botticini zum Nachbarduell nach Neukirch. Mit einem Sieg wäre man automatisch Wintermeister.

Nach einer langen und kräftezehrenden Saison wollten die Wittenbacher unbedingt noch das letzte Spiel gewinnen und die nahezu perfekte Vorrunde mit dem Wintermeistertitel vergolden. Ebenfalls wäre es wichtig nach dem verlorenen Spiel gegen den Zweitplatzierten SC Brühl zu zeigen, dass dieses Spiel diese geschlossene Einheit nicht aus der Bahn wirft.

Die erste Halbzeit war geprägt von Zweikämpfen im Mittelfeld. Der Gastgeber versuchte, mit langen Bällen Nadelstiche zu setzen. Ebenfalls wurden sie mit gut getretenen Eckbällen immer wieder gefährlich. So kam es, dass in der 41. Minute ein hoher, weiter Ball in die Spitze auch den ersten Treffer der Partie durch den Egnacher Reto Ziegler einläutete. Die Wittenbacher jedoch scheiterten zweimal an der Torumrandung.

In der zweiten Halbzeit gewann der FC Wittenbach immer mehr Spielanteil. So war es M. Angehrn, welcher in der 73. Minute endlich den

Anschlussstreffer per Freistoss erzielte. Befreiend war das Tor von P. Eisenring, welcher in der 78. Minute das Führungstor für Wittenbach erzielte. In der 87. und 90. Minute entschied L. Brülisauer durch seine beiden Tore die Partie. Auch im letzten Spiel gelangen den Wittenbachern vier Tore und so konnte die Grüntal-Elf die erste Saisonhälfte krönend abschliessen.

Hopp FC Wittenbach!

eing. |

Juhui, endlich wieder «Offene Sporthallen»!

FAMI Wir öffnen für alle Kinder ab einem Jahr bis und mit Unterstufe die Sporthallen des OZ Grünau für Sport, Spiel und Spass. Schaukeln, Klettern, Balancieren, Ballspiele, Geschicklichkeit und vieles mehr!

Sonntag, 18. Dezember 2022, 10 bis 12 Uhr in den Sporthallen des OZ Grünau.

Ein Elternteil muss das Kind/die Kinder begleiten. Die Kinder sollen bitte bereits in Sportkleidung und Turnschuhen erscheinen.

Das Angebot ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Haftung ist Sache der Teilnehmenden.

Wir freuen uns auf euch!

Kontaktpersonen

Bettina Zuber: fami-wittenbach@gmx.ch

Marina Bellini: marina.bellini@ozgruenau.ch

eing. |



Leuchtende Kinderaugen am Räbeliechtliumzug

FAMI Am vergangenen Samstag, 5. November, lud der Fami-Verein erneut zum alljährlichen Räbeliechtliumzug ein. Zahlreiche Kinder, Eltern und Grosseltern fanden sich beim Schulhaus Kronbühl ein und machten sich trotz des anfänglichen Regens mit ihren leuchtenden Räben und Laternen via Bauernhof auf den Weg zum Alterszentrum Kappelhof. Dort erwartete uns das Flötenensemble Wittenbach, das die einstudierten Lieder stimmungsvoll begleitete. Jung und Alt, Gross und Klein genossen die feierliche Stimmung. Im Anschluss an den Umzug versammelten sich alle erneut beim Schulhaus Kronbühl und liessen den Abend bei einem warmen Umtrunk und einer spannenden Geschichte ausklingen.

Der Fami-Verein möchte sich bei allen Kindern, Eltern und Grosseltern wie auch beim



Flötenensemble herzlich für ihr Mitwirken bedanken.

eing. |



Gelangen Sie via QR-Code direkt zu den **Mediadaten 2022**. Dort erhalten Sie alle Informationen zu Inseraten, PR-Berichten, Preisen und Erscheinungsdaten.

Weitere Infos und Richtlinien finden Sie auch unter www.puls-wittenbach.ch

Donnerstag ist Tag der offenen Halle

STV Der STV Wittenbach lädt ein, sich individuell sportlich zu betätigen.

Jeweils am 2. Donnerstag im Monat versuchen wir uns in verschiedenen Sportarten und am letzten Donnerstag im Monat spielen wir Unihockey.

10. Nov.: bodyArt mit Isa

Körpertraining, basierend auf den fünf Elementen der chinesischen Medizin
www.isalen.ch

24. Nov.: Unihockey

08. Nov.: Crossfit mit Claudia

Ganzkörpertraining
www.crossfitstgallen.com

22. Nov.: Unihockey

Turnhalle Steig, Wittenbach jeweils um 20 Uhr
Wir freuen uns auf dich!
www.tvwittenbach.ch

eing. |

Übungswochenende

GOSPELCHOR Am Morgen des 29. Oktober trafen sich die Mitglieder des Gospelchors Wittenbach im Kirchenzentrum Vogelherd. Es galt, an einem intensiven Übungswochenende die Lieder für das diesjährige Konzert zu festigen. Zusammen mit der Band, in der teilweise auch Sänger des Chors mitwirken, wurde konzentriert, aber mit viel Freude geprobt. Am Abend konnten wir uns beim Pizzaplausch entspannen. Der Sonntagmorgen begann mit einem kurzen Einsingen in der Kirche und der Vorbereitung auf den neuen Probenstag. Zuerst durften wir einen Taufgottesdienst mit zwei Liedern begleiten, was für viel Begeisterung sorgte. Für die Aktualisierung unserer Website www.gospel-wittenbach.ch wurden anschliessend neue Fotos gemacht. Vielen Dank dem spontanen Fotografen Andreas Leng! Danach konzentrierten wir uns wiederum auf das Konzertprogramm und feilten an schwierigen Lieder- oder Textstellen. Somit sind wir gut vorbereitet auf unser Adventskon-

zert am 4. Dezember, um 17.00 Uhr, in der evangelischen Kirche Vogelherd. Wir freuen uns auf viele Besucher. Für das gute Gelingen des Wochenendes danken wir allen, die einen Beitrag dazu geleistet haben, vor allem unserem Chor- und Bandleader Michael Stübi.

eing. |



Teilnehmerrekord am Preisjassen des VVW

VERKEHRSVEREIN Am letzten Samstag beteiligten sich 48 Jasserinnen und Jasser beim traditionellen Preisjassen des Verkehrsvereins im Restaurant Sonnenrain. An zwölf Tischen wurde mit zugelosten Partnern eifrig gespielt und versucht, möglichst viele Punkte zu erzielen. Nach vier Runden und total 48 Spielen stand der diesjährige Sieger des Preisjassens fest. Nachdem in den letzten Jahren immer wieder die Frauen siegreich waren, holte sich Stefan Moser mit 4264 Punkten den Tagessieg.

Es war ein ruhiger und gemütlicher Nachmittag, der dank den Teilnehmenden sehr speditiv abgewickelt werden konnte und mit der Preisverteilung um 17 Uhr einen schönen Abschluss fand.

Alle Beteiligten durften einen grösseren oder kleineren Preis entgegennehmen. Bedanken möchten wir uns bei Silvia Cetin, welche für uns das Restaurant Sonnenrain öffnete und uns die Durchführung dieses Jassturniers hier im Dorf ermöglichte.

Ein herzlicher Dank gebührt auch Bruno Niggli, der in gewohnter Manier das Rechnungsbüro betreute und uns ermöglichte, schon kurz nach dem letzten Jass mit der Rangverkündigung den krönenden Abschluss dieses gelungenen Anlasses zu machen.

Rangliste: 1. Rang: Moser Stefan; 2. Rang: Sandra Huber; 3. Rang: Hans Eggenberger; 4. Rang: Peter Bommeli; 5. Rang: Alice Gurzeler

Die ganze Rangliste finden Sie unter www.verkehrsvereinwittenbach.ch.

eing. |



Klassikmatinée: Trio Ambiente – Musik & Poesie

IG SCHLOSS DOTTENWIL Sonntag, 20. November, 11 Uhr
 Eintritt: Fr. 30.–, Essen ab 12.30 Uhr, Auskünfte: 079 256 90 45 (P. Stricker)

Herbstliches – Menschliches – Allzumenschliches

Das Programm umfasst Lyrik, kombiniert mit Kompositionen von Thomas Kräuchi. Wort und Musik vereinigen sich zu einem stimmungsvollen Ganzen. Es erwartet Sie keine schwer verdauliche Kost, sondern fassbare Texte und eingängige, jedoch empfindsame Musik.



Die Künstler: Thomas Kräuchi (Klavier und Komposition); Julia Kräuchi (Violine); Rahel Zellweger (Viola); Lukas Krejčí (Sprecher).

eing. |

Racletteplausch und Firmenbesichtigung

SVP Die SVP Wittenbach-Häggenschwil-Muolen organisiert am Donnerstag, 17. November, um 19.30 Uhr, bei der Firma Würth Innovation AG in Muolen einen öffentlichen Anlass.

Nach der Mitgliederversammlung werden wir einen Einblick in die Würth Innovation AG erhalten und Donat Kuratli, Kantonsrat und Wahlstabsleiter SVP St. Gallen, wird uns über den laufenden Ständeratswahlkampf informieren. Gerne offerieren wir im Anschluss allen Anwesenden Raclette und Getränke in gemütlicher Runde.

Über Anmeldungen freuen wir uns bis am 14. November:
admin@brunner-praezision.ch

eing. |



www.dottenwil.ch
 Kellergalerie :

Rahel Flückiger -
 audiovisuelle
 Installation -
 «Hôtel la pleine
 conscience» en suite
 bis
 10. Dezember

Klassik-Matinée

Trio Ambiente

Musik & Poesie

Lyrik kombiniert mit Kompositionen
 von Th. Kräuchi

Sonntag, 20. November, 11 Uhr

Eintritt: Fr. 30.–, Essen ab 12.30 Uhr
 Reservation: 079 256 90 45 oder
info@musik-stricker.ch (P. Stricker)

Allfällige Änderungen finden Sie auf unserer Homepage
www.dottenwil.ch

Öffentliche Veranstaltung



Racletteplausch mit Donat Kuratli (Kantonsrat, Leiter Wahlstab SVP SG)
 bei der Firma Würth Innovation AG, Mittelbergstr. 6b, Muolen

Donnerstag, 17.11.2022, 19.30 Uhr

Wir halten unsere Mitgliederversammlung ab und erhalten Informationen zur SVP-Ständeratskandidatur. Nach einem Blick hinter die Kulissen der Firma Würth Innovation AG findet ein gemütlicher Racletteplausch statt.

Wir bitten um Anmeldung bis Montag 14.11.22 an:
admin@brunner-praezision.ch

Wir freuen uns auf Dich
 SVP Wittenbach-Häggenschwil-Muolen



Buchen Sie jetzt Ihr *Inserat* unter www.puls-wittenbach.ch,
ampuls@cavelti.ch oder bei Gabi Bühler, 071 388 81 81.

Altersgerechtes Outdoorabenteuer

JUNGSCHAR Letzten Samstag bauten auf dem Vogelherd 15 Kinder an einem geheimnisvollen Gerät. Mit Professor Wittenschar Jungbach haben Wittenbacher Kinder eine Zeitmaschine gebaut. Schon am nächsten Jungscharnachmittag werden damit die alten Ägypter bei Pyramiden besucht. Bestimmt werden die Kinder auch dabei grosse Abenteuer erleben.



Aufteilung in zwei Untergruppen

Um das alle zwei Wochen stattfindende Samstagnachmittagprogramm der Jungschar besser auf das Alter der Kinder abstimmen zu können, werden grosse Teile des Programmes ab sofort in zwei Altersstufen durchgeführt, nämlich für die «entdeckungsfreudigen Ameisli», Kinder der 1. bis 3. Klasse, und die «mutigen Bären», 4. bis 7. Klasse. Auch wer noch nicht an der Zeitmaschine gebaut hat, kann am abwechslungsreichen Programm von 13.30 bis 17.00 Uhr teilnehmen. Weitere Details auf www.jungschar-wittenbach.ch.

30 Meter über dem Boden

Dieses Jahr wurden 18 Anlässe durch die Jungschar durchgeführt. Neben den zwei Zeltlagern fanden auch viele Höhepunkte an den Samstagnachmittagen statt. Coole Games im Quartier oder im Wald, Feuer machen, Schätze suchen, Rätsel lösen – die Aktivitäten waren



immer sehr vielseitig. Im September haben sich die Jungscharler eine 30 Meter hohe Felswand abgeseilt. Der jüngste Wandbezwinger meinte stolz: «Jetzt habe ich mich auch getraut. Nur als ich das erste Mal nach unten schaute, hatte ich kurz Angst». Die Kinder, die sich lieber zu Fuss auf den Weg nach unten gemacht haben, sind sich aber sicher, dass sie es beim nächsten Mal wieder probieren werden, wenn die Jungschar das Abseilen auf dem Programm hat.

eing. |

29. Wittenbacher Weihnachtsmarkt

VERKEHRSVEREIN Am Dienstag, 22. November, zwischen 16.00 und 21.00 Uhr, findet zum 29. Mal der Weihnachtsmarkt auf dem Wittenbacher Dorfhügel statt. Der organisierende Verkehrsverein freut sich auf eine interessante Veranstaltung mit vielen Höhepunkten.

Mit über 70 Ausstellern haben sich für diesen Anlass erfreulich viele Standbetreiber angemeldet. Viele Wittenbacher Vereine oder Gruppierungen beteiligen und präsentieren sich mit

einem Stand an diesem einzigartigen Weihnachtsmarkt.

Der Höhepunkt für die Kinder ist selbstverständlich der Besuch des Samichlaus, welcher zusammen mit seinen Gehilfen auch dieses Jahr wieder etwa 300 Grittibänzen verteilen wird.

Im Rahmenprogramm treten Alphornbläser, Jagdhornbläser und ein Panflötenchor auf.

Mittlerweile zählt der Wittenbacher Weihnachtsmarkt mit seinem speziellen Charme zu einem der schönsten Märkte der Region.

Der Verkehrsverein Wittenbach freut sich zusammen mit den Ausstellern auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen eine fröhliche und besinnliche Vorweihnachtszeit.

www.verkehrsvereinwittenbach.ch

eing. |

manser24

HANDWERKER-SHOP

Eigenes Montage- und Serviceteam!

Automower-Service

Die Rasensaison ist zu Ende. Deshalb empfehlen wir Ihnen einen optimalen Rundumservice für Ihren Automower, damit er im Frühling ohne Probleme vom Winterschlaf erwacht.

Für einen sensationellen Preis von CHF 199.90! (zzgl. MwSt.)

Der Service umfasst:

- ▶ Abholung/Überbringung bis zu 20 km gratis
- ▶ Sorgfältige Reinigung
- ▶ Neuste Software-Update
- ▶ Kontrolle aller elektronischen Bauteile (Defekte/Fehler)
- ▶ Drei neue Messer (montiert)
- ▶ Batterietest
- ▶ Funktionsprüfung mit Autocheck-Software
- ▶ Allgemeine Kontrolle

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Tel. 071 440 40 40 | Fax 071 440 40 25
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital

Ihre Spende schenkt Lachen.
PC 10-61645-5
 Herzlichen Dank.

Stiftung
THEODORA

«Persönlich» im zeit-raum: Im Gespräch mit dem Naturgarten- pionier Peter Richard

ZEIT-RAUM Zum Finale unserer «persönlich»en Gespräche zu den Elementen erwarten wir einen einzigen Gast, der als Pionier für naturnahe Gärten im Einklang mit allen Elementen lebt!

Galt früher als verträumter Exot, wer auf einheimische Pflanzen setzte, nicht gegen, sondern mit der Natur arbeitete, wird heute diese Dringlichkeit von fast niemandem mehr bestritten.

Wer ist der Mensch, der eine solche Weitsicht an den Tag legte? Der beharrlich seinen Weg ging und nicht nur Gärten, sondern auch ein Unternehmen zum Blühen brachte? Gibt es für ihn auch etwas ausserhalb des Naturuniversums?

Wir freuen uns, Peter Richard im zeit-raum willkommen zu heissen und dem Menschen hinter dem Tun zu begegnen! Gesprächspartner Jürg Niggli wird einige gute Fragen parat haben – Sie vielleicht auch?

Donnerstag, 24. November, 19.30 Uhr, zeit-raum, altes weisses Schulhaus Dorf.

Anmeldung und Infos: [www.zeit-raum-wittenbach.ch/071 298 33 43](http://www.zeit-raum-wittenbach.ch/071_298_33_43) (Zünd).

eing. |

RÖSSLI-METZGETE

im
Restaurant Rössli
Bernhardzell



bei
Isabelle Zuber + Vincent Jambert

10. - 13. November 2022

FERIEN
Montag, 21. Nov. bis Donnerstag, 8. Dez. 2022
Ab Freitag, 9. Dez. wieder für Sie ab 8:30 Uhr offen

Dank gutem Verstehen dazugehören
Was ihr Hörgerät alles kann!

Pro Auditio St. Gallen

Was Ihr Hörgerät alles kann

Vortrag, 22. November 2022, 14:00 Uhr

Pro Auditio St. Gallen,
Verein für Schwerhörige
Merkurstrasse 4, 9000 St. Gallen

Nutzen Sie das ganze Potenzial Ihres Hörgeräts? Wir zeigen Ihnen, was alles in Ihrem Hörgerät steckt und wie Sie es bei einem Vortrag, in der Kirche oder im Theater etc. optimal nutzen können.
Informationen: www.ablesen.ch,
E-Mail info@proauditio-sg.ch, Tel: 071 223 22 40



Ihr Inserat macht diesen Winter auch im **Kerzenschein** eine gute Figur.

Ausgabe	Inserateschluss	Erscheinung
46-2022	14.11.2022	17.11.2022
47-2022	21.11.2022	24.11.2022
48-2022	28.11.2022	01.12.2022
49-2022	05.12.2022	08.12.2022
50-2022	12.12.2022	15.12.2022
51/52-2022	19.12.2022	22.12.2022



Alle Inseratemöglichkeiten und Preise unter www.ampuls-wittenbach.ch

Buchen unter
ampuls@cavelti.ch | Telefon 071 388 81 81

Endlich findet er wieder statt! Wittenbacher Fasnachtsumzug

VEREIN FASNACHT Pünktlich zum Fasnachtsbeginn am 11. November freut sich der Verein Fasnacht Wittenbach bekannt zu geben, dass der beliebte Wittenbacher Fasnachtsumzug am Samstag, 18. Februar 2023, ab 14.00 Uhr, endlich wieder stattfinden wird. Besonders stolz sind wir, dass wir an unserem Umzug sage und schreibe acht Guggen von nah und fern begrüßen dürfen. Wir sind sicher, dass sie uns an der anschliessenden Fasnachtsparty auf dem Zentrumsplatz mit Festwirtschaft und Barbetrieb kräftig einheizen werden.

Ein weiteres Datum für die Agenda ist der 18. Januar. Erstmals veranstalten wir im Familienwerk eine Fasnachtskleiderbörse.

Wanted

- Gruppen, die am Umzug mitmachen möchten
- Vereine, die sich durch Mithilfe (Tische aufstellen, abräumen etc.) einen Zustupf verdienen möchten
- Sponsoringpartner: Wir haben viele attraktive Sponsoring- und Gönnerangebote.

Wir freuen uns auf eure Kontaktaufnahme: fasnachtwittenbach@outlook.com oder www.fasnachtwittenbach.ch.

eing. |



NEW SUZUKI HYBRID 4x4

BEREITS FÜR Fr. 29 490.-
ODER AB Fr. 189.-/MONAT

BEREITS FÜR Fr. 30 990.-
ODER AB Fr. 159.-/MONAT

SUZUKI 0.9% HIF-LEASING

Grüntal Garage

Leasing-Konditionen: 24 Monate Laufzeit, 10000 km pro Jahr, effektiver Jahreszins 0.9%. Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung: 30% vom Nettoverkaufspreis. Der Leasingzinssatz ist an die Laufzeit gebunden. Ihr offizieller Suzuki Fachhändler unterbreitet Ihnen gerne ein individuell auf Sie zugeschnittenes Leasing-Angebot für den Suzuki Ihrer Wahl. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.** Diese Konditionen sind gültig für alle Leasingverträge und die Fahrzeug-Immatrikulation ab 1.5.2022 bis auf Widerruf. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls Sie zur Überschuldung der Konsumentin oder des Konsumenten führt.

Grüntal Garage AG
Ladhuebstrasse 1
9300 Wittenbach
T +41 71 298 55 77
info@gruental.ch
www.gruental.ch

SUZUKI
Die kompakte Nr. 1
www.suzuki.ch

PluSport⁺

Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera

Integration durch Sport!
PluSport Behindertensport Schweiz macht's möglich,
seit 60 Jahren – dank Ihnen!

Postkonto 80-428-1



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Serviceaushilfe (W) 20-30%

in Stundeneinsatz-Stundenlohn vom Dienstag bis Samstag, Deutschsprachig

Küchenhilfe (W) für Freitag u. Samstagabend

Deutschsprachig

Sind Sie Interessiert und möchten mehr über unseren Betrieb erfahren, dann können Sie gerne telefonisch oder schriftlich einen Termin mit uns vereinbaren

Pizzeria Arrabbiata
Im Zentrum 2b
9300 Wittenbach
Tel. 071 290 01 83
jp@pizzeria-arrabbiata.ch



Wir bringen Feuer in deine Kommunikation.

Strategie | Konzept | Kreation | Content | Media

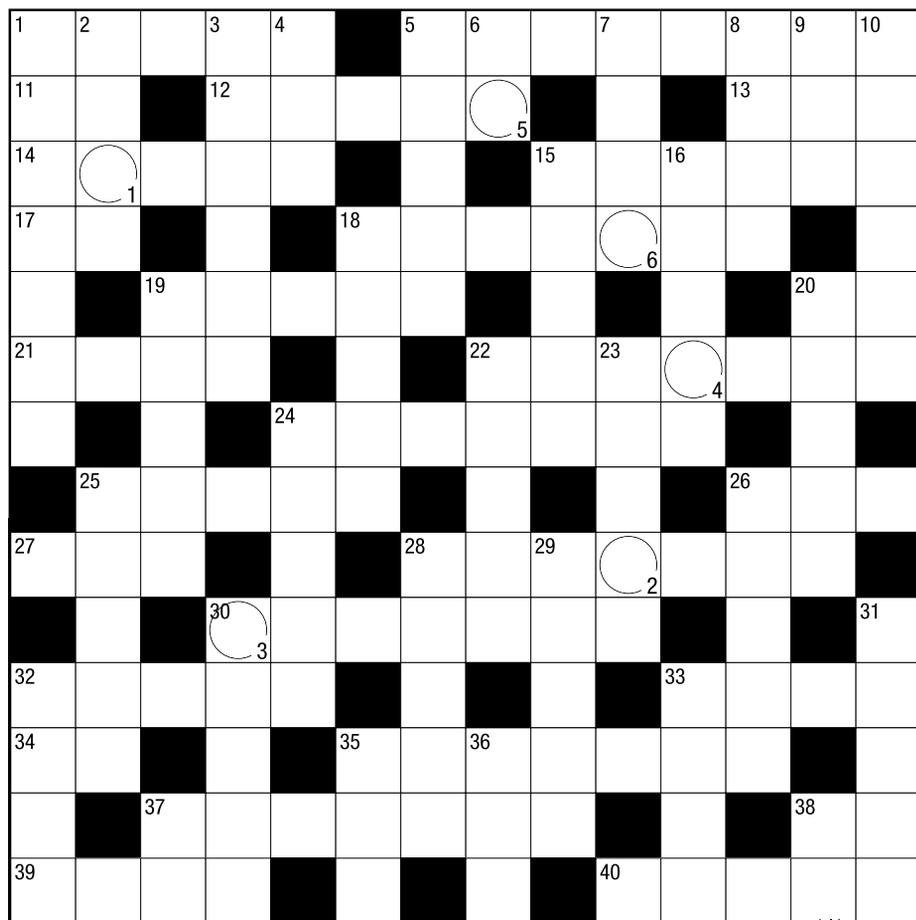
Kernbrand AG
Teufener Strasse 11
9000 St. Gallen

kernbrand.ch
hallo@kernbrand.ch
T +41 58 255 13 00



Rätsel im Puls

Kreuzworträtsel



Waagrecht: 1. Teil der Treppe, 5. empfindsam, 11. Doppelvokal, 12. schweiz. Stadt, 13. Vorn. v. Mimin Gardner †, 14. Nadelbäume, Kiefern, 15. beständig, kontinuierlich, 17. auf diese Weise, derart, 18. giftig, 19. Begrüßungswort auf Hawaii, 20. dt. Vorsilbe, 21. künstler. Nacktdarstellungen, 22. gerade Linien, 24. Zunahme, Steigerung, 25. poliert, glänzend, 26. Hauseigentümergebiet, 27. Geländevertiefung, 28. modernisieren (Haus), 30. bei der jetzigen Gelegenheit, 32. kleine Motorräder, 33. Zeitalter, 34. kurz für: in dem, 35. füllig, korpulent, 37. Wasser reinigen, 38. Ausruf d. Überraschung, 39. Prophet im AT, 40. alte Kopfbedeckung

Senkrecht: 1. Gegend im Kt. VS, 2. Wasserbrotwurzel, 3. Moder, Verwesung, 4. früh. Produktstrichcode, 5. Inselgruppe im Pazifik, 6. Nachfolgerin der EG, 7. Sätze beim Tennis (engl.), 8. engl. Stadt mit röm. Bädern, 9. Frauenkosenname, 10. flacher Meeresteil, 15. Untergruppe d. Roma, 16. winkelig, kantig, 18. engl.: denken, 19. ringförmige Koralleninsel, 20. Chronometer Mz., 22. ohne Sprechvermögen, 23. dt. Name v. Tallinn, 24. Vorn. v. US-Autorin Nin †, 25. Bundesamt für Kommunikation, 26. alter Name f. Juli, 28. Stadt östlich des Greifensees, 29. ein Haus errichten, 30. ital. Cantautore † 2012, 31. Sicherheitsposten, 32. Erzbergwerk, 33. schwed. Popgruppe, 35. sprechbegabter Singvogel, 36. poet.: Löwe, 37. jp. Begriff für Lebensenergie, 38. Bindewort

Das Lösungswort der Ausgabe 42 lautet:
HARFENSPIEL

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf www.puls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---



www.beckmock.ch

Mock Bäckerei-Konditorei

St. Gallerstrasse 12 • 9032 Engelburg • Telefon 071 278 16 66

Romanshorneerstrasse 11 • 9300 Wittenbach • Telefon 071 298 17 23

... mehr als unser tägliches Brot